

Noch im April erscheint:

(Z)

**H. H. Houben**

# Verbotene Literatur

von der klassischen Zeit bis zur Gegenwart

**Neuaufgabe des ersten Bandes**

Diese zweite, verbesserte und um ein umfangreiches Sachregister erweiterte Auflage (numerierte Exemplare 801—1500) biete ich trotz der textlichen Erweiterungen mit einer

**Preisermäßigung von 20% an**

wobei noch als wichtig zu berücksichtigen bleibt, daß die Neuaufgabe in **lichtecht Indanthrenganzleinen** gebunden wird

Es kostet die neue Auflage

brosch. M. 18.—, Ganzleinen M. 25.—

**Sonderangebot laut Zettel: einmal vor Erscheinen mit 40%**

**Pressestimmen zum ersten Band:**

„Kein Kultur- und Literaturhistoriker des 19. Jahrhunderts kann künftig an Houbens Buch vorbeigehen. Jedes einzelne Kapitel liest sich in seiner Verarbeitung des Prozeßstoffes und der literar-geschichtlichen, biographisch-kulturellen Zusammenhänge wie ein kleiner Roman“  
(Hans Martin Eißler im „Berliner Tageblatt“ vom 4. Januar 1925, Liter. Rundschau Nr. 6)

„... ein unentbehrliches Nachschlagewerk, eine Ergänzung zu jedem bibliographischen Handbuch, das in jeder größeren Bücherei zu finden sein müßte; es gehört außerdem in die Reihen einer buchhändlerischen Fachbibliothek“  
(L. Hagemann im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ Nr. 47 vom 25. Februar 1924)

'This work bids fair to be the standard authority on literary censorship'

(Times', Literary Supplement, 11. September 1924).

„Wo immer man das Buch aufschlägt, ist man gefesselt und hat Gewinn davon. Mit Spannung darf man den zweiten Band erwarten“

(„Archiv für Buchgewerbe“, 1924, Heft 4)

## Karl Rauch Verlag zu Dessau